

Selbstverpflichtungserklärung zur Nachhaltigkeit der Pfarrei Heilig Geist am Taunus

Gebet für unsere Erde

Allmächtiger Gott,
der du in der Weite des Alls gegenwärtig bist und im kleinsten deiner Geschöpfe,
der du alles, was existiert, mit deiner Zärtlichkeit umschließt,
gieße uns die Kraft deiner Liebe ein, damit wir das Leben und die Schönheit hüten.
Überflute uns mit Frieden,
damit wir als Brüder und Schwestern leben und niemandem schaden.
Gott der Armen, hilf uns, die Verlassenen und Vergessenen dieser Erde,
die so wertvoll sind in deinen Augen, zu retten.
Heile unser Leben, damit wir Beschützer der Welt sind und nicht Räuber,
damit wir Schönheit säen und nicht Verseuchung und Zerstörung.
Rühre die Herzen derer an, die nur Gewinn suchen
auf Kosten der Armen und der Erde.
Lehre uns, den Wert von allen Dingen zu entdecken
und voll Bewunderung zu betrachten;
zu erkennen, dass wir zutiefst verbunden sind mit allen Geschöpfen
auf unserem Weg zu deinem unendlichen Licht.
Danke, dass du alle Tage bei uns bist.
Ermutige uns bitte in unserem Kampf für Gerechtigkeit, Liebe und Frieden.
(Laudato Si)

Als gläubige Christen wollen wir die Gedanken von Papst Franziskus mit in unser Leben nehmen.

Im gemeinschaftlichen Miteinander der Pfarrei Heiliger Geist am Taunus verpflichten wir uns

- Materialien des täglichen Lebens umweltbewusst und sozialverträglich zu wählen (Schwerpunkte: regionale Produkte, Fairtrade, Eine-Welt-Produkte), in einer notwendigen Menge einzukaufen, sparsam zu verwenden und angemessen zu entsorgen.
- Einen sparsamen und nachhaltigen Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen zu pflegen (z. Bsp. Wasser, Strom, Gas, Gebäude und Grünflächen, klimafreundliche Mobilität)
- Alle Maßnahmen zu prüfen und nach Möglichkeit zu realisieren, um alternative Energien zu gewinnen und zu verbrauchen.
- Das Vermögen und die Immobilien der Pfarrei ethisch, nachhaltig und sozialverträglich zu verwalten und zu nutzen.
- Über unsere Ländergrenzen hinaus uns für Frieden, Menschenrechte und gegen Armut einzusetzen.



- Durch tätige Nächstenliebe in unseren Gemeinden Solidarität und Hilfe zu bieten.
- Im Rahmen der Kinder- und Erwachsenen Katechese das Bewusstsein für den Wert der Schöpfung kontinuierlich zu fördern und konkrete Schritte in unseren Gemeinden aufzuzeigen.

Diese Ziele sollen verbindlich von allen Haupt- und Ehrenamtlichen verfolgt werden. Der Sachausschuss Nachhaltigkeit hält die Punkte aus der Selbstverpflichtungserklärung nach und berichtet dem Pfarrgemeinderat regelmäßig. Bei Bedarf ergänzt und aktualisiert er die beschriebenen Ziele.

Angenommen durch Beschluss des Pfarrgemeinderates vom 5.9.2024

Bert Kirschbaum, Vorsitzender des PGR